

Jahresbrief 2025 der MAXDORF gGmbH in Schönbach

Wir blicken zurück auf ein vielseitiges Jahr mit Fortschritten, auf die wir stolz sind, einigen Veränderungen, neuen Plänen und Erfolgen!

Wir freuen uns wieder über neue Teilnehmer und Praktikanten bei uns!

Herzlich willkommen in unserem Arbeitsbereich!

Wir freuen uns über die Verstärkung unserer Mannschaft und hoffen es kommen alle gut bei uns im Team an!



Und wir sind dankbar für die Möglichkeit in neue Räume umziehen und unseren Arbeitsbereich besser zu strukturieren und ausstatten zu können.

Auch im letzten Jahr haben wir viel Zuspruch und Unterstützung erfahren. Dafür danken wir allen ehrenamtlichen Helfern, Spendern und Unterstützern von Herzen. Danke an den „DorfWaldBach-Verbund“ insbesondere der Kulturfabrik-Schönbach für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung!

Ohne die rege Anteilnahme, finanziellen Zuwendungen, mitplanenden Köpfe und helfenden Hände könnte ein Projekt wie unseres nicht funktionieren!

WACHSEN

Wir sind gewachsen und haben nun im Bereich der Arbeit 13 Teilnehmer. Davon ist ungefähr die Hälfte regelmäßig auf Außen-Arbeitsplätzen unterwegs. Wir sind sehr dankbar das sich immer wieder neue Partnerschaften mit Unternehmen der Region ergeben, und den bei uns beschäftigten Menschen die Chance gegeben wird, ihre Fähigkeiten in inklusiven Teams zu zeigen!

Bei Problemen und Fragen der kooperierenden Firmen und der Teilnehmer auf den Außenarbeitsplätzen sind wir jederzeit ansprechbar und offen.

Das schafft Vertrauen und Stabilität. Wir hoffen das wir im kommenden Jahr hier anknüpfen können und es genauso weitergeht!

In unserem Arbeitsbereich in Schönbach gab es im letzten Jahr Bewegung. Im Dezember konnten wir in neue Räume innerhalb der Kulturfabrik einziehen, und uns neu strukturieren. Zudem haben wir die SAB-Förderung für die Arbeitsplatzausstattung erhalten und konnten endlich in die konkrete Planung der einzelnen Bereiche gehen.

Wir haben nun eine kleine **Holzwerkstatt** in der sehr schöne Wildbienenhäuser und Nistkästen gebaut werden. Auch kleine Dienstleistungen, wie zum Beispiel das Aufarbeiten von Gartenmöbeln werden erledigt. Wir nehmen gerne Aufträge entgegen!



Im nächsten Frühjahr wollen wir auch im Bereich „**Bienerei**“ wieder starten und bieten Zuarbeiten für Imker an. Das beinhaltet die Bearbeitung von Rähmchen, Wachs und vielen anderen Handgriffen. Vielleicht schaffen wir uns auch noch einige tausend kleine summende Mitarbeiterinnen an... 😊 ...Es bleibt spannend!



Für die Kulturfabrik einschließlich der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen sowie die Betreuung der **Ferienwohnungen** und Lofts sind viele fleißige Hände gefragt. Das schafft abwechslungsreiche Tätigkeiten und die Möglichkeit für verschiedene Interessenlagen Arbeitsangebote zu finden. Unser Anliegen den Teilnehmern Raum zum Ankommen, zur Orientierung und Stabilisierung zu geben geht auf. Wir schaffen Entwicklungsmöglichkeiten!



LERNEN

Unsere über „Aktion Mensch“ geförderte: **„Wohnschule - Selbstbestimmt und sicher Wohnen!“** wurde auch im Jahr 2025 fortgeführt. Insgesamt 28 junge Menschen mit Behinderungen haben nun schon mit viel Neugier, Freude und Ausdauer das aus 10 Modulen bestehende Programm absolviert.

Zudem haben wir unsere Reichweite vergrößert und 2025 auch in Görlitz ein sehr erfolgreiches Kursprogramm durchgeführt! Bei Bedarf wird dies auch noch einmal möglich sein.



Die jungen Menschen werden dort abgeholt, wo sie in ihrer Entwicklung stehen. Unser Programm beinhaltet alle relevanten Themen des Lebens, z.B. den Umgang mit modernen Medien, Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln, Haushaltsführung, Verhalten im Notfall, Freizeitgestaltung, Umgang mit Geld, Partnerschaft/Liebe, Konflikte lösen sowie praktisches Wohntraining.

Wir haben zum Beispiel geübt wie man gut mit Geld umgeht, welche Dinge im Haushalt zu beachten sind und immer auch einen kleinen Erste-Hilfe-Kurs absolviert. Vielleicht findet so mancher auch ein neues Hobby oder einfach nur Klarheit, welche Form des Wohnens geeignet wäre. Es ist auf jeden Fall für alle eine lehrreiche und intensive Zeit. Für Angehörige waren auch kleine überraschende „Aha-Erlebnisse“ dabei.

Ein großer Dank geht wie immer an unsere engagierten Kursleiter, unterstützende Angehörige und natürlich die Teilnehmer der Wohnschule! Eure Neugier und Anstrengungsbereitschaft sind nicht selbstverständlich!

Es ist eine Freude mit euch zu arbeiten!

**Aktion
MENSCH**



TANZEN

Es ist kaum zu glauben, aber unsere „Fabrikdisco für Menschen mit und ohne Handicap“ hat seit 2022 schon 14-mal stattgefunden und keiner möchte das Event mehr vermissen! Sie ist eine feste Größe in der Oberlausitz geworden und wird sehr rege besucht.

So zum Beispiel im Februar zu unserer „Faschingsdisco“, als uns die Schönbacher Funkengarde ein herrlich buntes Programm zauberte und auch die besten Kostüme prämiert wurden! Der Tanz in den Mai mit der „Hofband“ vom Pater-Kolbe-Hof Schlegel mit Berndt am Mikro war an Stimmung kaum zu überbieten. Im September unterstützte uns die Mittelschule Neusalza-Spremberg mit einer Tanzeinlage aus dem „König der Löwen“ und gewagter Artistik! Unsere stimmungsvolle Weihnachtsdisco gestalteten die Friedersdorfer Funken mit einem sehr schönen weihnachtlichen Tanzprogramm.

Das ist alles nicht selbstverständlich und macht viel Mühe, deshalb sind wir sehr froh über jeden Beitrag und danken herzlich allen Mitwirkenden!

Ein großes „Danke“ an eine liebe Spenderin, welche mit ihrem Geburtstagsgeld unsere Veranstaltung unterstützte, sowie dem Handballverein Cunewalde der den Erlös aus dem Volleyballturnier für die Ausrichtung der Fabrikdisco spendete und die Friedersdorfer Narren, die auf ihre Gage verzichtet haben!

Wir danken von Herzen unserem Techniker Eric - der für fantastische Beleuchtung und guten Klang sorgt, dem DJ Freshride mit Ideen für alle Musikwünsche und den unermüdlichen ehrenamtlichen Helfern - ohne euch Barkeeper, Essenverkäufer, Grillmeister und Aufräumer wäre unsere Fabrikdisco niemals zu schaffen!



Lassen Sie sich dieses schöne Event nicht entgehen und kommen Sie gerne vorbei!
(Termine auf der Homepage)

DIENSTAG

Auch 2025 waren wieder fleißige Helfer aus Herrnhut bei uns im Einsatz! Jeden Dienstag erproben Förderschüler aus Herrnhut ihre praktischen Fähigkeiten bei uns in Schönbach. Wir üben die Handgriffe die es braucht um eine Ferienwohnung wieder chic zu machen, und bereiten die Veranstaltungen im großen Eventraum vor. Manchmal sind wir gemeinsam kreativ, aber immer wird gemeinsam gekocht und natürlich in großer Runde gegessen.

Wir danken euch für eure Mühe und euren Fleiß!

HORIZONT ERWEITERN

Es ist wichtig nicht nur gut zu arbeiten, sondern auch ab und zu die Seele baumeln zu lassen und einmal zu schauen, was es noch Spannendes gibt.

Unser Jahresausflug zum Missionshof Lieske war so ein Moment. Es macht schon Mut zu sehen, welche Möglichkeiten der Arbeit es gibt und was andere schon bewirkt haben. Ein Dankeschön an die netten Mitarbeiter dort, die uns Einblick in ihre Abläufe gegeben haben!



Aber auch der Blick auf dunkle Kapitel der Geschichte gehört dazu. So waren wir gemeinsam in der Gedenkstätte für die Opfer der Euthanasie in Großschweidnitz. Frau Dr. Fiebrandt nahm sich Zeit und begleitete uns durch die Ausstellung. Danke für die Mühe ein so schweres Thema in einfache Worte zu fassen. Wir Alle waren im Nachgang nachdenklich und haben versucht die richtigen Schlüsse aus der Geschichte zu ziehen.



ERKLÄREN

Es gibt eine gute Zusammenarbeit mit dem Integrationsfachdienst (IFD) und weiteren Diensten und Behörden. Wir sind dafür, und vor allem für die offenen Türen sehr dankbar!

Denn immer wieder melden sich bei uns Familien und Betreuer, welche für ihre Angehörigen mit Behinderung neue Wege suchen. Viele wünschen sich ein gutes, den Interessen entsprechendes und förderndes Arbeitsumfeld.

Andere interessieren sich für die Wohnschule oder unser geplantes kleines Wohnprojekt. Nach der Zusage des Sozialamtes kann nun die Umsetzung des Wohnprojektes in Angriff genommen werden. Wir bleiben geduldig dran und hoffen im nächsten Jahresbrief vom Fortgang berichten zu können.

In verschiedenen Informationsveranstaltungen und darüber hinaus haben wir mit vielen Menschen das Gespräch gesucht und gute Kontakte geknüpft.

So war zum Beispiel die Ausstellung: „Gesichter der Inklusion“ im Sommer 2025 in der Kulturfabrik zu Gast und wurde von uns unterstützt.





Wir sind dankbar für alle Spender, helfenden Hände und alle die mit uns geplant, gearbeitet und uns unterstützt haben.

Unsere Teilnehmer und Mitarbeiter im Bereich der Arbeit sind jeden Tag fleißig und setzen sich mit Kraft und Ideen dafür ein, dass wir als kleines Unternehmen bestehen und wachsen. Danke an euch Alle, ihr seid ein super Team!

Ein großes Danke an alle ehrenamtlichen Helfer und die Kursleiter der Wohnschule. Es ist immer eine Freude mit euch zu Arbeiten! Danke auch an alle Teilnehmer der Wohnschule! Ihr seid mit so viel Neugier und Freude dabei, dass alle Mühe belohnt wird!

Wir sind sehr dankbar für unsere Kooperationspartner im Bereich der Arbeit. Danke für die Geduld unserer neuen und alten Partner, wir sind froh, dass es Unternehmen gibt, die für Mitarbeiter mit Behinderung offen sind!

Wir bedanken uns sehr herzlich bei all jenen, die uns mit ihrer Spende oder ihrem ehrenamtlichen Einsatz unterstützt haben! Ohne den Rückhalt von Menschen, die unsere Projekte mittragen, wären neue Wege in der Lebensgestaltung von Menschen mit Behinderungen nicht möglich!

Wir wünschen Allen die mit uns als gemeinnützige MaxDorf GmbH verbunden sind ein erfolgreiches, fröhliches und friedliches Jahr 2026!

